



## **Förderverein Romanisches Kloster Spieskappel, Archäologische Grabungen - Aktionsbeschreibungen -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, nach den Schulferien in Hessen im Rahmen von Projektwochen an der romanischen Klosteranlage in Spieskappel eine Archäologische Grabung mit Schülern und ehrenamtlichen Helfern unter wissenschaftlicher Anleitung durchzuführen.

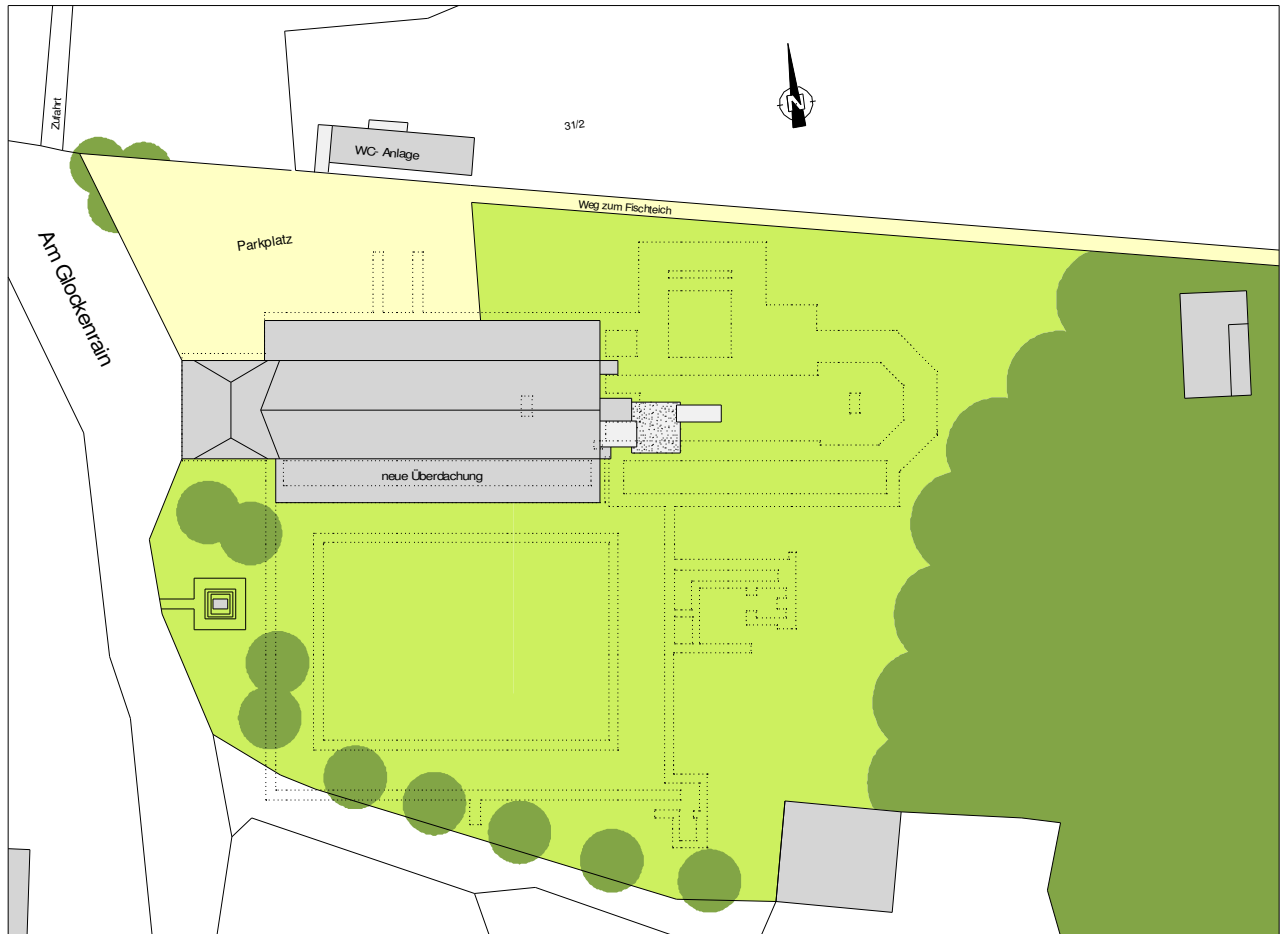
Aus den uns zugänglichen historischen Unterlagen, die uns zur Verfügung stehen, geht die Klosteranlage in ihrer vermuteten Größe aus einer Grabung von 1840 hervor.

Diese Annahme wollen wir jetzt in einem Projekt mit Schülern und ehrenamtlichen Helfern zusammen mit einer wissenschaftlichen Begleitung durch das Büro Erdreich prüfen und fachgerecht dokumentieren, damit wir in Zukunft mit wissenschaftlich anerkannten fundierten Erkenntnissen arbeiten können.

Daher ist es uns wichtig, eine breite Öffentlichkeit zu erreichen und besonders junge Menschen aus unserem Kreis anzusprechen und es ihnen zu ermöglichen, sich auf diese Weise der Geschichte der Region zu nähern.

Über die Verbindung mit handwerklichen Grabungstätigkeiten (Schippe, Sparten, Spachtel, Pinsel bis Skalpell) versuchen wir einen Einblick in die mehrere Jahrhunderte zurückliegende Geschichte zu erhalten, und erwarten dadurch ein Interesse in den jungen und älteren Menschen zu wecken. Dieses ist uns an anderen Grabungen im kirchlichen Umfeld bisher nachhaltig gelungen. Unser Ansatz ist es Öffentlichkeit, soziales Engagement, Gemeinschaftsgefühl, Geschichtsbewusstsein und ein Gefühl für Erfolg vermitteln zu können.





Ziel unserer Aktion ist es, zum Tag des Denkmals in Hessen im September, die Ergebnisse der Grabungen dokumentieren zu können und in Form von Vorträgen und Führungen, über die Zeit der Romanik im Umfeld der Klosteranlage, berichten zu können.

Die Durchführung dieser Aktionen verlangen einen Kostenrahmen von ca. 6.000,00 €, den wir aus Spendenmitteln, Eigenleistungen und Eigenmitteln aufbringen möchten.

Die geophysikalische Prospektion archäologischer Befundstrukturen kostet 1.844,50 €.

Die wissenschaftliche Grabungsbegleitung wird mit 4.000,00 € veranschlagt.

Angebote liegen vor und können gerne eingesehen werden.

**Wir bitten um Ihre Unterstützung in Form einer Spende zur Deckung des zu erwartenden Kostenrahmen von 6.000,-€**

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Kloster Spieskappel e.V. in Anerkennung

Bankverbindung:

Kreissparkasse Schwalm-Eder, Konto-Nr. 022 2005 704, BLZ 520 521 54

VR-Bank Schwalm-Eder, Konto-Nr. 41 260 76, BLZ 520 626 01